

NIEDERSCHRIFT

über das Ergebnis der Sitzung des Kreistages am 14.12.2016 im Sitzungssaal des Kreishauses in Euskirchen, Jülicher Ring 32

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 17:40 Uhr

Der Kreistag besteht aus 56 Mitgliedern.

Anwesend sind

a) der Vorsitzende Rosenke, Günter, Euskirchen

b) die Mitglieder

CDU

Beul, Ursula, Mechernich
Engels, Hans-Josef, Weilerswist
Esser, Johannes, Nettersheim
Gerdemann, Rita, Zülpich
Jahr, Dirk, Bad Münstereifel
Jülich, Urban-Josef, Euskirchen
Kohlheyer, Clas, Euskirchen
Kolvenbach, Bernd, Euskirchen
Mertens, Johannes, Dahlem
Mießeler, Rudi, Mechernich
Nießen, Franz-Josef, Schleiden
Nolden, Hans-Josef, Bad Münstereifel
Reidt, Josef, Schleiden
Schmitz, Dominik, Euskirchen
Schneider, Hans-Erhard, Euskirchen
Schulz, Günther, Mechernich
Stickeler, Karsten, Weilerswist
Stolz, Ute, Kall
Wallraff, Silvia Gertrud, Zülpich
Wasems, Hans Peter, Blankenheim
Weber, Günter, Euskirchen
Weimbs, Frank, Hellenthal
Wolter, Leo, Zülpich

SPD

Häger, Norbert, Euskirchen
Heller, Wolfgang, Schleiden
Hettmer, Heinrich, Zülpich
Höllmann, Michael, Euskirchen
Kunz, Emmanuel, Kall
Ramers, Markus, Blankenheim
Schmitz, Hans, Mechernich

Schulte, Andreas, Weilerswist
Dr. Schweikert-Wehner, Peter Meinhard, Mechernich
Seidler, Stefanie, Dahlem
Stentrup, Gerhard, Nettersheim
Vermöhlen, Karl, Kall
Waasem, Thilo, Bad Münstereifel

FDP

Grau, Christian, Zülpich
Herbrand, Markus, Schleiden
Reiff, Hans, Kall
Schorn, Frederik, Weilerswist
van Meenen, Dirk, Euskirchen

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Grutke, Jörg, Zülpich
Kalnins, Angela, Zülpich
Konias, Nathalie, Mechernich
Kroll, Dorothee, Euskirchen
Mende, Ellen, Euskirchen

UWV

Bühl, Andreas, Bad Münstereifel
Daniel, Susanne, Euskirchen
Troschke, Franz, Mechernich

DIE LINKE

Bell, Thomas, Bad Münstereifel
Mörsch jun., Franz Josef, Zülpich

BüFo

Dürer, Joachim, Weilerswist
Mondorf, Michael, Weilerswist

c) von der Verwaltung

Herr Poth, Allgemeiner Vertreter des Landrates und GBL III
Herr Derichs, Persönlicher Referent des Landrates
Herr Adams, GBL I
Herr Andres, Stabsstelle 12
Herr Kämmerer Hessenius, GB I / 20
Herr Rosell, GBL II
Frau Wonneberger-Wrede, GBL IV
Herr Blindert, GBL V
Frau Poth, Stabsstellenleiterin 80
Herr Klein, GB I / 13 als Protokollführer

d) Sonstige

Vertreter der örtlichen Presse sowie einige Zuhörerinnen und Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

CDU

Dr. Dirhold, Sabine, Euskirchen

SPD

Cremer, Franz, Hellenthal

Fraktionslos

Lübke, Bernd, Hellenthal

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende Frau Sabine Haas vor, die ab 01.02.2017 als Nachfolgerin von Herrn Klein dessen Aufgaben im Kreistagsbüro wahrnehmen wird.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu der heutigen Sitzung des Kreistages mit Einladung vom 05.12.2016 form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Kreistag somit beschlussfähig ist.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende teilt mit, dass er kurzfristig einen Antrag der CDU-Fraktion zum Thema *Erstellung eines Kreisentwicklungskonzeptes* erhalten habe. Die dort benannten Themen und Herausforderungen würden allerdings verwaltungsseitig bereits bearbeitet und man würde daher wie auch im Antrag vorgesehen für den nächsten Planungsausschuss eine entsprechende Vorlage erstellen und den Antrag somit zunächst zur Kenntnis nehmen.

Fraktionsvorsitzender Reidt (CDU) führt aus, dass man u. a. mit Blick auf den Landesentwicklungsplan ein Konzept für den Kreis erstellen müsse, um die Entwicklungsperspektiven aufstellen zu können und man sei insofern erfreut, dass dieses Thema, was im Übrigen auch Inhalt des Kommunalwahlprogramms 2014 gewesen sei, in der Verwaltung bereits aufgegriffen wurde.

Der Vorsitzende stellt die vorliegende Tagesordnung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 3 Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin / eines stellvertretenden Schriftführers gemäß § 24 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Kreistag des Kreises Euskirchen vom 20.03.2013

Der Vorsitzende verweist auf die o. g. Vorschrift sowie auf den bevorstehenden Personalwechsel im Kreistagsbüro und schlägt daher verwaltungsseitig Frau Sabine Haas als stellvertretende Schriftführerin vor.

Da keine weiteren Vorschläge eingebracht werden, stellt der Vorsitzende folgenden Beschluss zur Abstimmung:

Der Kreistag beschließt, Frau Sabine Haas zur stellvertretenden Schriftführerin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4 Aktualisierter Wirtschafts- und Stellenplan der AGIT 2017 - V 273/2016
Erhöhung des Zuschussbedarfs

Ausschuss für Wirtsch.Förd.,Tourismus u.Konvers.Vogels.	14.11.2016	Z 1
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 2

Der Vorsitzende informiert darüber, dass nach Auskunft von Herrn Dr. Mahnke bis auf den Kreis Düren alle Gebietskörperschaften zugestimmt hätten und auch in Düren eine Zustimmung erwartet werde.

Der Kreistag beschließt

a) dem zusätzlichen Finanzbedarf der AGIT mbH gem. aktualisierten Wirtschafts- und Stellenplan 2017 zuzustimmen,

b) die dafür erforderlichen Mittel in Höhe von 8.500 € im Haushaltsplan 2017 bereitzustellen,

c) der teilweise vom Gesellschaftsvertrag abweichenden Zuschussregelung (quotal auf alle Gesellschafter -ohne Sparkassen-) zuzustimmen.

d) Die Verwaltung möge bei der AGIT-Geschäftsführung die jährliche Vorlage einer mittelfristigen Wirtschafts- und Finanzplanung über jeweils 5 Jahre einfordern.

Abstimmungsergebnis: Mit Mehrheit dafür,
bei zwei Gegenstimmen (DIE LINKE)
und zwei Enthaltungen (SPD)

TOP 5 Mitgliedschaft im Verein Region Köln/Bonn e.V. A 126/2016
hier: Antrag aller Fraktionen des Kreistages

Der Kreistag beschließt, dem Verein Region Köln/Bonn e.V. zum nächstmöglichen Termin als Gastmitglied beizutreten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6 Sternenregion Eifel (International Dark Sky Reserve Eifel) V 271/2016

Ausschuss für Wirtsch.Förd.,Tourismus u.Konvers.Vogels.	14.11.2016	Z 1
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 2

Der Kreistag begrüßt die Bewerbung des Vereins Naturpark Nordeifel e.V. um die Anerkennung der Erlebnisregion Nationalpark Eifel als "International Dark Sky Reserve" bei der International Dark-Sky Association (IDA) und erkennt die als **Anlage 1 zu V 271/2016** beigefügten Beleuchtungsrichtlinien als verbindlich an. Er bittet die betroffenen Kreise, Städte und Gemeinden ebenfalls um eine entsprechende Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**TOP 7 Demografielinitiative Kreis Euskirchen – Zwischenbericht zu V 272/2016
den Projekten und Vorschlag zur Mittelübertragung
2016/2017**

Ausschuss für Wirtsch.Förd.,Tourismus u.Konvers.Vogels.	14.11.2016	Z 1
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 2

- a) Der Kreistag nimmt den Zwischenbericht zu den Demografieprojekten und den vorläufigen Mitteleinsatz im Jahr 2016 zur Kenntnis.
- b) Der Kreistag beschließt die Übertragung der Mittel in Höhe von 70.000 €, die aufgrund der Bestimmungen zum vorläufigen Haushalt 2016 nicht abgerufen werden konnten.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit dafür,
bei Gegenstimmen der FDP-, UWV-
und BüFo-Fraktion

**TOP 8 Vereinbarung zwischen dem Kreis Euskirchen und den V 267/2016
kreisangehörigen Kommunen zur gebündelten Abwicklung
und Umsetzung des kreisweiten Breitbandausbaus**

Ausschuss für Wirtsch.Förd.,Tourismus u.Konvers.Vogels.	14.11.2016	Z 1
Verwaltungsergänzung	02.12.2016	Z 2
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 3

Der Kreis Euskirchen stimmt über die vollzogene, gebündelte Antragstellung für Fördermittel des Bundes und des Landes hinaus auch einer gebündelten Abwicklung und Umsetzung des kreisweiten Breitbandprojektes zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der

TOP 10

Erweiterungsbau Kreishaus

V 283/2016

Kreisausschuss

07.12.2016

Z 1

Der Kreistag beschließt,

- a. die Verwaltung zu beauftragen, das vorgelegte Konzept zur Kreishausenerweiterung zusammen mit dem Neubau der Leitstelle weiter zu verfolgen,
- b. die HOAI- Leistungsphasen 1 (Grundlagenermittlung) und 2 (Vorplanung mit Kostenschätzung) zu beauftragen und
- c. konkrete Vorschläge zur Erzielung von Kostendeckungsbeiträgen zu unterbreiten, um
- d. auf dieser Basis eine Entscheidung des Kreistages zum weiteren Vorgehen einzuholen.

Dazu werden die Verpflichtungsermächtigungen 2016 zu Lasten 2017 in Höhe von insgesamt 90.000 € entsperrt (I126012504 – Gefahrenabwehr u. Krisenmanagement: 31.500 €; I127012504 – Notfallrettung: 45.000 €; I127022504 – Krankentransport: 13.500€).

Des Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, über die Veränderungsliste die notwendigen Beträge für die Vergabe der Gesamtplanung in den Haushalt 2017 nebst Verpflichtungsermächtigungen für die notwendigen Baumaßnahmen zu Lasten der Haushaltsjahre 2018 ff. einzustellen. Beides wird mit einem Sperrvermerk versehen und ggf. vom Kreistag im Zusammenhang mit der Entscheidung zum weiteren Vorgehen freigegeben.

Abstimmungsergebnis: Mit Mehrheit dafür,
bei Gegenstimmen der FDP-Fraktion

TOP 11

Beteiligungsbericht 2015

Info 189/2016

Ausschuss für Wirtsch.Förd.,Tourismus
u.Konvers.Vogels.

14.11.2016

Z 1

Kreisausschuss

07.12.2016

Z 2

Fraktionsvorsitzender Bell (DIE LINKE) führt aus, dass man seinerzeit eine Erweiterung des Beteiligungsberichtes dahingehend beantragt habe, dass bei den Beteiligungen, wo Vertreter des Kreises Euskirchen in die entsprechenden Gremien entsandt wurden, die daraus resultierenden Einkünfte zusätzlich vorne mit aufgeführt werden und nicht versteckt in den einzelnen Geschäftsberichten. Da dies bislang noch nicht erfolgt sei, rege man dies für das nächste Jahr erneut an.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Der Kreistag nimmt die Info 189/2016 zur Kenntnis.

Kreistagsmitglied Jülich (CDU) berichtet von der Sitzung des LVR-Finanzausschusses. Eine breite Mehrheit habe sich bei der Abstimmung für die Vorlage ausgesprochen. Aus seiner Sicht werde das auch nächste Woche in der Landschaftsversammlung in der Form erfolgen, so dass es 2016 keine Auskehrung geben werde.

Kreiskämmerer Hessenius erwidert, dass er bei seiner Auffassung bleibe und erläutert die Drittelregelung zur Ausgleichsrücklage und allgemeinen Rücklage. Als Umlageverband sei es daher bei Kenntnis der Sachlage notwendig, eine entsprechende Vorsorge zu treffen, damit es nicht dazu komme, dass ein gewisser Teil der Mittel in der allgemeinen Rücklage lande und überhaupt nicht mehr ausgekehrt werden könne. Insofern sehe er keinen Grund warum der LVR nicht so verfare wie der Kreis Euskirchen. Er verweist dabei auf die gleiche Vorgehensweise 2010 bei der Wohngeldersparnis im Kreis Euskirchen. Im Übrigen sei hervorzuheben, dass es hier um einen Betrag von 275 Mio. € als Ergebnisverbesserung gehe, und nicht, wie in der dortigen Vorlage beschrieben, nur um 110 Mio. €.

Der Kreistag beschließt:

Sofern der Kreis Euskirchen aufgrund der Integrationshilfen-Problematik bis zum 31.12.2016 eine nicht zweckgebundene Einzahlung durch den Landschaftsverband Rheinland erhält, wird mit dieser Zahlung wie folgt verfahren: Der Betrag wird noch in 2016 an die Städte und Gemeinden einmalig und außerplanmäßig ausgezahlt.

Die Verteilung des Betrages auf die einzelnen Städte und Gemeinden erfolgt nach dem Verhältnis der Umlagegrundlagen für das Haushaltsjahr 2016 für den Kreis Euskirchen. Maßgebend sind die landesseitig festgesetzten Umlagegrundlagen. Sofern sich aufgrund von Bescheiden des Landes Änderungen der Umlagegrundlagen 2016 ergeben, führen diese zu nachträglichen Anpassungen der einzelnen Auszahlungsbeträge.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Kreistagsmitglied Schmitz (SPD) hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 14

**Gesetzliche Neuregelung der Umsatzbesteuerung der juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 2 b Umsatzsteuergesetz – UStG);
hier: Optionserklärung des Kreises Euskirchen zur vorübergehenden weiteren Anwendung der bisherigen umsatzsteuerlichen Rechtslage (§ 2 Abs. 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung)**

V 279/2016

Kreisausschuss

07.12.2016 Z 1

Der Kreistag beschließt, der von der Verwaltung beabsichtigten Abgabe der umsatzsteuerlichen Optionserklärung für die maximal

bis zum 31.12.2020 befristete Weiteranwendung der alten umsatzsteuerlichen Rechtslage (§ 2 Abs. 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung) für den Kreis Euskirchen durch den gesetzlichen Vertreter des Kreises zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 15 **Lernmittelfreiheit - Anpassung an neue Regelungen in SGB II, SGB XII und AsylbLG (Leistungen für Bildung und Teilhabe)** **V 278/2016**
hier: Entscheidung über die Befreiung vom Eigenanteil gem. § 96 Abs. 3 S. 4 SchulG

Ausschuss für Bildung und Inklusion	22.11.2016	Z 1
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 2

Fraktionsvorsitzender Bell (DIE LINKE) führt aus, dass man grundsätzlich der Ansicht sei, dass Bildung kostenfrei sein müsse und insofern die Erhebung entsprechender Beiträge falsch sei. Der Befreiung werde man indes weiterhin zustimmen.

Der Kreistag beschließt, die bisherige Befreiung von Empfängern von Leistungen nach dem SGB II gemäß Kreistagsbeschluss vom 13.09.2006 V 23/2006 vor dem Hintergrund der geänderten Rechtslage (Übernahme des Eigenanteils aus den Leistungen für Bildung und Teilhabe gemäß § 28 Abs. 4 SGB II) aufzuheben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 16 **Zuschüsse des Kreises Euskirchen an Dritte (freie Träger der Wohlfahrtspflege u.a.) im Bereich Soziales** **V 270/2016**
hier: Antrag des Frauen helfen Frauen e.V. auf einen Zuschuss zu den ungedeckten Personal- und Sachkosten einer zusätzlichen Fachkraftstelle im Bereich "Information und Beratung bei sexualisierter Gewalt" für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2019

Ausschuss für Soziales und Gesundheit	17.11.2016	Z 1
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 2

Fraktionsvorsitzender Grutke (Bündnis 90 / DIE GRÜNEN) teilt mit, dass Frau Mende an Beratung und Beschlussfassung wegen Befangenheit nicht teilnimmt.

Der Kreistag beschließt,

- a) dem Frauen helfen Frauen e.V. aufgrund des Antrages vom 25.10.2016 zur Einrichtung einer zusätzlichen Fachkraftstelle im Bereich „Information und Beratung bei sexualisierter Gewalt“ für die Jahre 2017 bis 2019 einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 10.000,- € zu gewähren.
- b) die mit Kreistagsbeschluss vom 06.07.2016 beschlossene Vereinbarung über Leistungen, Qualitätsentwicklung und

Ziele der Frauenberatungsstelle Euskirchen einschließlich der integrierten Fachstelle „Information und Beratung bei sexualisierter Gewalt“ (V 220/2016) für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2019 (unter entsprechender Berücksichtigung der beschlossenen jährlichen Steigerung um 2,3%) auf die folgenden Jahresbeträge abzusenken und damit wie folgt zu korrigieren. Neben dem Zuschuss unter a) werden gewährt für die Jahre

2017: 52.265,68 €
2018: 55.606,48 €
2019: 59.024,11 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 17 **Bestellung der Geschäftsbereichsleiterin IV, Frau Birgit Wonneberger-Wrede, zur neuen Vorsitzenden der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Kreises Euskirchen (KGK)** **V 263/2016**

Ausschuss für Soziales und Gesundheit	17.11.2016	Z 1
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 2

Der Kreistag beschließt, Geschäftsbereichsleiterin IV, Frau Birgit Wonneberger-Wrede, zur neuen Vorsitzenden der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Kreises Euskirchen (KGK) zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 18 **Berufung von Mitgliedern der Kommunalen Gesundheitskonferenz hier: Ersatzwahl** **V 262/2016**

Ausschuss für Soziales und Gesundheit	17.11.2016	Z 1
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 2

Der Kreistag beschließt, folgende Person als stimmberechtigtes Mitglied der Kommunalen Gesundheitskonferenz (KGK) zu berufen:

für die Einrichtung der Gesundheitsvorsorge und des Patientenschutzes:

Herrn Wolfgang Pickel, Mörikeweg 14 A, 53359 Rheinbach,
-als ordentliches Mitglied-.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 19 **Erweiterung des Stellenplanes 2016 um 3,0 Planstellen im Bereich Unterhaltsvorschuss (Abteilung 51 - Jugend u. Familie)** **V 281/2016**

Jugendhilfeausschuss	01.12.2016	Z 1
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 2

Der Kreistag beschließt die Erweiterung des Stellenplanes 2016 um 3,0 Planstellen EG 08 (ab 01.01.2017: EG 9a) im Bereich Unterhaltsvorschuss in der Abteilung 51 - Jugend und Familie - vorbehaltlich der Verabschiedung der angekündigten Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes. Bis dahin werden die Stellen mit einem Sperrvermerk versehen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 20 **Antrag des Deutschen Roten Kreuzes, Kreisverband Euskirchen e. V., auf Gewährung eines Zuschusses zu den Kosten der Ausstattung von 20 Plätzen für Kinder über drei Jahren in der Kindertageseinrichtung in 53902 Bad Münstereifel-Iversheim, An der Ley 36** **V 260/2016**

Jugendhilfeausschuss	01.12.2016	Z 1
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 2

Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dem Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Euskirchen e. V., zu den Kosten der Ausstattung von 20 Plätzen für Kinder über drei Jahren in der Kindertageseinrichtung in 53902 Bad Münstereifel-Iversheim, An der Ley 36, einen Zuschuss in Höhe von 70.000 € zu gewähren.

Da die Maßnahme erst im Haushaltsjahr 2017 durchgeführt wird, beschließt der Kreistag auf Empfehlung des Jugendhilfeausschusses, die im Folgejahr zu leistende Auszahlungsermächtigung in Höhe von 70.000 € in das Haushaltsjahr 2017 zu übertragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 21 **Antrag der Stadt Euskirchen auf Gewährung eines Zuschusses zu den Kosten des Neubaus von 14 Plätzen für Kinder über drei Jahren und 6 Plätzen für Kinder unter drei Jahren in der Kindertageseinrichtung in 53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Straße 32** **V 268/2016**

Jugendhilfeausschuss	01.12.2016	Z 1
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 2

Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, der Stadt Euskirchen zu den Kosten des Neubaus von 14 Plätzen für Kinder über drei

Jahren und 6 Plätzen für Kinder unter drei Jahren in der Kindertageseinrichtung in 53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Straße 32, einen Zuschuss in Höhe von 400.000 € zu gewähren.

Da die Maßnahme erst im Haushaltsjahr 2017 durchgeführt wird, beschließt der Kreistag auf Empfehlung des Jugendhilfeausschusses, die im Folgejahr zu leistende Auszahlungsermächtigung in Höhe von 400.000 € in das Haushaltsjahr 2017 zu übertragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 22 Fortschreibung Nahverkehrsplan Kreis Euskirchen Entwurf des Endberichts und Einleitung des Beteiligungsverfahrens V 269/2016

Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr	16.11.2016	Z 1
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 2

Der Kreistag nimmt den Entwurf des Nahverkehrsplans Kreis Euskirchen zur Kenntnis und beschließt die Einleitung des formalen Beteiligungsverfahrens mit den kreisangehörigen Kommunen, Verkehrsunternehmen, benachbarten Aufgabenträgern und den Trägern öffentlicher Belange.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 23 Geplante Direktvergabe eines Öffentlichen Dienstleistungsauftrages (ÖDA) an die RVK als internen Betreiber über die Erbringung gemeinwirtschaftlicher Leistungen im ÖPNV V 265/2016

Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr	16.11.2016	Z 1
Kreisausschuss	07.12.2016	Z 2

Kreistagsmitglied Kolvenbach (CDU) bittet um eine Aussage, ob die entsprechenden Gremienmitglieder diesbezüglich befangen seien.

Da nach kurzer Diskussion eine mögliche Befangenheit nicht abschließend geklärt werden kann, nehmen Kreistagsmitglied Schmitz (SPD) und Landrat Rosenke vorsorglich an Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung, Verhandlungen mit der RVK zu führen, mit dem Ziel der Direktvergabe eines Öffentlichen Dienstleistungsauftrages (ÖDA) an die RVK als internen Betreiber über die Erbringung gemeinwirtschaftlicher Leistungen im ÖPNV ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2018.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung: Die zwischenzeitliche Prüfung der Verwaltung hat ergeben, dass bei beiden Personen keine Befangenheit vorliegt.

TOP 24 Anfragen und Mitteilungen

AV Poth informiert, dass sich der Kreis gemeinsam mit der Vogelsang ip GmbH am Förderaufruf des Landes „NRWelttoffen“ beteiligt hat, in dem es um die Erstellung von lokalen Handlungskonzepten gegen Rechtsextremismus und Rassismus gehe. Das vorgelegte Konzept sei bereits von Seiten des Landes als förderwürdig anerkannt, so dass nun bis zum 19.12.2016 ein konkreter Förderantrag, der sich bereits in Arbeit befinde, zu stellen sei, damit eine Bewilligung zum 01.01.2017 erfolgen könne. Bezogen auf den zweijährigen Förderzeitraum bedeute die Förderquote von 80% eine Förderung von jährlich 70.000 € sowie einen maximalen Eigenanteil in Höhe von je 18.000 €. Formal sei der Antragstellung eine Zustimmung des Kreistages beizufügen, so dass er hier um Zustimmung zur geschilderten Vorgehensweise bitte.

Der Kreistag erklärt hierzu seine Zustimmung.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung und bedankt sich für die rege Beteiligung.

Die angeführten Anträge, Vorlagen etc. sind Bestandteil der Originalniederschrift.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

gez. Rosenke

gez. Poth

(Rosenke)
Landrat

(Poth)
Allgemeiner Vertreter des Landrates

Euskirchen, 16.12.2016

gez. Klein

(Klein)
Protokollierender Beamter